Herren Bezirksliga Gr. 1

TV 1892 Großen-Linden III : FSV 1959 Lumda
Montag, 31.10.2022, 20:00 Uhr

Dietz beendet mit Sieg das Spiel

Als Christian Dietz sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den FSV 1959 Lumda besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der FSV 1959 Lumda meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gegen Müller / Dörr zeigten Krämer / Schmidt ihren Gegnern die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 3:0 gegen Kühnel / Scholl fanden Weiser / Künz von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Wagner / Dietz kamen mit der Spielweise von Linker / Bien am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Thomas Krämer hatte im Spiel gegen Patrick Linker am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Nicht einen Satzgewinn überließ Daniel Schmidt seinem Gegner Jan Müller beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Beim 3:0-Sieg gelang es Dennis Weiser den Gastspieler Dennis Scholl in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim 11:6, 11:1, 11:4 gegen Steffen Kühnel fand Hans-Jürgen Künz von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lars Wagner war im Einzel gegen Manfred Dörr nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Christian Dietz gegen Hendrik Bien nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 9:11, 11:6, 11:7 nicht verloren. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der TV 1892 Großen-Linden III am 07.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV 1921 Ettingshausen, während der FSV 1959 Lumda am 04.11.2022 gegen den TV "Frohsinn" Grebenau versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TV 1892 Großen-Linden III
Doppel: Krämer / Schmidt 1:0, Weiser / Künz 1:0, Wagner / Dietz 1:0
Einzel: T. Krämer 1:0, D. Schmidt 1:0, D. Weiser 1:0, H. Künz 1:0, L. Wagner 1:0, C. Dietz 1:0
FSV 1959 Lumda
Doppel: Kühnel / Scholl 0:1, Müller / Dörr 0:1, Linker / Bien 0:1
Einzel: J. Müller 0:1, P. Linker 0:1, S. Kühnel 0:1, D. Scholl 0:1, H. Bien 0:1, M. Dörr 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.10.2022 (23:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").